



## PRESSEMITTEILUNG

# Safer Internet Day 2019: klicksafe startet bundesweite Aktion gegen Hass im Netz – #lauteralshass

Hass im Netz geht uns alle an! Und jeder kann etwas dagegen tun. Darum ruft die EU-Initiative klicksafe unter dem Hashtag #lauteralshass dazu auf, am Safer Internet Day am 5. Februar ein Zeichen gegen Hate Speech zu setzen. #lauteralshass heißt auch die neue klicksafe-Videoreihe. Hier zeigen bekannte YouTuberinnen und YouTuber, warum sie sich von Hatern nicht einschüchtern lassen. Tipps und weitere Informationen bietet klicksafe mit umfassendem Begleitmaterial zum Thema „Hass im Netz“, das auch im Unterricht zum Einsatz kommen kann.

Hasskommentare und Beleidigungen sind in vielen Social-Media-Plattformen wie YouTube und Twitter weit verbreitet. In einer forsa-Studie der Landesanstalt für Medien NRW aus 2018 gibt die überwiegende Mehrheit der Befragten (78%) an, bereits selber Erfahrungen mit Hass im Netz gemacht zu haben. Am häufigsten werden Jugendliche mit dem Thema konfrontiert, so die Ergebnisse der seit 2016 jährlich durchgeführten repräsentativen Umfrage. Besonders bedenklich: Rund jeder Dritte (34%) gibt an, dass ihn Hasskommentare verängstigen. Für viele ist die „Beleidigungskultur“ im Internet ein Grund, online auf eigene Meinungsäußerungen zu verzichten. Sie befürchten, selbst angegriffen und beleidigt zu werden.

### Schulen machen mit bei #lauteralshass

Mit der Aktion #lauteralshass geht klicksafe das Thema aktiv an: Gemeinsam mit der Peer Education Initiative Medienscouts NRW ruft klicksafe Schülerinnen und Schüler auf, sich beim Safer Internet Day mit eigenen Beiträgen an der #lauteralshass-Aktion zu beteiligen. Jeder kann mitmachen – ob mit Social-Media-Post, einem Plakat oder einer selbst ausgedachten „lautstarken“ Aktion. Mehr Infos, wann, wie und wo man sich bei #lauteralshass beteiligen kann, gibt es unter [www.klicksafe.de/lauteralshass](http://www.klicksafe.de/lauteralshass) (u. a. #lauteralshass-Aktionslogo mit Megafon als Vorlage für Fotos und Videos zum Ausdrucken, Ausschneiden und Posten).

### Eigene Aktionen zum Safer Internet Day bei klicksafe anmelden

[www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de) veröffentlicht alle geplanten Initiativen und Projekte zum Safer Internet Day. Laufend aktuelle Informationen gibt es unter [www.klicksafe.de/sid](http://www.klicksafe.de/sid). Hier können sich Interessierte auch für den Newsletter zum Safer Internet Day registrieren und erhalten so alle wichtigen Informationen.



**klicksafe-Informationsmaterial zum Thema „Hass im Netz“ unter:**

Informationen für Fachkräfte und Eltern: „Hate Speech – Hass im Netz“

[<https://www.klicksafe.de/hate-speech/>]

klicksafe-Quiz für Jugendliche „Hate Speech“

[<https://www.klicksafe.de/service/aktuelles/quiz/#c28623>]

*klicksafe ([www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de)) ist eine Initiative im CEF Telecom Programm der Europäischen Union für mehr Sicherheit im Internet. klicksafe wird gemeinsam von der Landeszentrale für Medien und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz (Koordination) und der Landesanstalt für Medien NRW umgesetzt.*

*klicksafe ist Teil des Verbundes der deutschen Partner im CEF Telecom Programm der Europäischen Union, Safer Internet DE ([www.saferinternet.de](http://www.saferinternet.de)). Diesem gehören neben klicksafe die Internet-Hotlines [internet-beschwerdestelle.de](http://internet-beschwerdestelle.de) (durchgeführt von eco und FSM) und [jugendschutz.net](http://jugendschutz.net) sowie die Nummer gegen Kummer (Helpline) an.*

Nähere Informationen

Landeszentrale für Medien  
 und Kommunikation (LMK) Rheinland-Pfalz  
**Dr. Verena Wottrich**  
 Tel.: 0621 - 5202-206  
[wottrich@lmk-online.de](mailto:wottrich@lmk-online.de)

Landesanstalt  
 für Medien NRW  
**Dr. Peter Widlok**  
 Tel.: 0211 - 77 007-141  
[peter.widlok@medienanstalt-nrw.de](mailto:peter.widlok@medienanstalt-nrw.de)

---

Pressekontakt. planpunkt: PR GmbH. Stephan Tarnow, Laura Baumann. Tel.: 0221-91 255 710. [post@planpunkt.de](mailto:post@planpunkt.de)